

**Zeitschrift:** Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur  
**Herausgeber:** Bund Schweizerischer Frauenvereine  
**Band:** 30 (1948)  
**Heft:** 13

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Rage bei der UNO Die barbarische Methode, dem Gegner die Räder zu entziehen...

Der kommunistische Plan, Griechenland durch Terror zur Unterwerfung zu zwingen, geht von der Überlegung aus...

Unterstützung für Presse- und Informationsfreiheit

Ziehende Presseleute aus aller Herren Länder diskutieren u. a. über die Prinzipien der freien Informationsfreiheit...

Der Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Russland ist nun vom Bundesrat ratifiziert worden...

Eine neue Forschungstele für Gemeinwirtschaft ist in Wien gegründet worden. Wir stehen in der Hauptphase der Entwicklung...

Gegen die Abhängigkeitsfrage Die oft verhängnisvollen Folgen von Abhängigkeiten, besonders bei Abhängigkeiten, sind genügend bekannt...

Gegen die Abhängigkeitsfrage Die oft verhängnisvollen Folgen von Abhängigkeiten, sind genügend bekannt...

Gegen die Abhängigkeitsfrage Die oft verhängnisvollen Folgen von Abhängigkeiten, sind genügend bekannt...

Die weiße Wolke Elisabeth Gerter Es war noch früh am Morgen, und es war noch kühl...

Die weiße Wolke Elisabeth Gerter Es war noch früh am Morgen, und es war noch kühl...

Die weiße Wolke Elisabeth Gerter Es war noch früh am Morgen, und es war noch kühl...

Die Vereinigung griechischer Akademikerinnen appelliert an das Weltgewissen und bittet um die Aufmerksamkeit der illustrierten Wälder...

An die freien Frauen der ganzen Welt

Die Vereinigung griechischer Akademikerinnen appelliert an das Weltgewissen und bittet um die Aufmerksamkeit der illustrierten Wälder...

Wir beschuldigen diese Bande insbesondere des grausamen Systems des Frauenkaufs in den Dörfern...

Freie Frauen der Welt, wir, die griechischen Frauen, wenden uns an euch und sprechen euch an...

Athen, den 15. Januar 1948.

Auch im Kanton Bern heißt es: Hü, vortwärts!

Das von Herrn Dr. Riener, dem kantonalen Armeninspektor von Bern geleitete Komitee zur Bekämpfung der Heißhunger in Berns und Dancings...

Die Jugend selbst wünscht ihrer Langweiligkeit auf laubemern Bod... nachgeben zu können und verteuert die zu Schwärmung der fremden Anflut gegenüber...

Gegen taubend Plakate gegen die Hausbars wurden im Kanton angehängt und fanden Beachtung und Zustimmung...

Die in Bern wegen chronischen Vitalmangels so schwierige Frage der Erziehung gesunder Dancings (ohne Heißhunger, Anämierkrankheit und Sömusen) wird durch diese Befragung weiter gefördert...

— henderer Sonnenschein. Nach drei Stunden Malens stand Lothar auf, und seine Wangen glänzten, wie die eines verjüngten Knaben...

Von einer Frau — die mir Eindruck machte

Das was noch zu der Zeit gemein, da die Frauen in der Öffentlichkeit als Referentinnen weniger herortraten als heute...

Mit der jungen Leuten angeborenen Lust zum Kritikieren, luden wir unsere innere Ergreiftheit zu überlegen mit dem Sinn...

Der Zufall oder die Vorbereitung führte mich einige Jahre später durch einen vorübergehenden Studienaufenthalt in der Himalaya...

Die Frauen aller Länder müssen davon überzeugt werden, daß es in dieser gefährlichen Welt eine erste Pflicht ist, mit den Männern gleichberechtigt zu sein...

Amsterdam, Januar 1948. Dr. Antoinette J. P. Witbout-van Gestel.

Verlangt beim Einkäufen immer Waren mit dem Label-Zeichen. Dem Zeichen recht entlohner Arbeit. So heißt Ihr als Konsument mit, den sozialen Fortschritt zu sichern und zu fördern.

13. Stiefkinderstaus

Aufsee, 15. August 1894. Er ist heute Sonntag und auch nicht viel mehr da von übrig...

ablesen, daß die Herrg Wit habe und unter den braunkeln Haaren die dunkelblauen Augen — ja, sie seien fast weissenblau...

Ein schöner Augenblick war es am Freitagmorgentag, da das kleine Thal von Sabenau flüchtig wurde...

Ein schöner Augenblick war es am Freitagmorgentag, da das kleine Thal von Sabenau flüchtig wurde...



**Frühlingsferienwoche im Evang. Sozialheim Sonnenbild**  
Eine feinfühligke Frühlingsferienwoche im Evang. Sozialheim Sonnenbild, Walzenhausen, vom 20. bis 25. April 1948.

**Vorträge:**  
Dienstag, den 20. April, 17 Uhr: Einführung und Orientierung. Frä. Clara Kef. 17.30 Uhr: Der Charakter der heutigen Alkoholgefahr. Nationalrat R. Geißbühler, Lausanne.  
Mittwoch, den 21. April, 8.30 Uhr: Wie konnte es zu dem heutigen Alkoholismus kommen? Eine naturwissenschaftliche Antwort anhand von Experimenten. Dr. Max Dettli, Glarisegg. 10.30 Uhr: Neue Verwertungsmöglichkeiten für nicht haftbares Schweizerrot. Prof. Dr. W. Hartmann, Yverdon.

Donnerstag, den 22. April, 8.30 Uhr: Ursachen des Alkoholismus vom psychologischen Standpunkt aus. Dr. H. Künzler, Herisau. 10 Uhr: Was kann ein Trinkerfürorgehege nützen? Dr. Susanne Steiner-Köf, St. Gallen. 11 Uhr: Erfahrungen mit jungen Erwachsenen. Dr. Fritz Wartenweiler, Frauenfeld.  
Freitag, den 23. April, 9 Uhr: Möglichkeiten erzieherischer Beeinflussung in der Kinderstube. Frau Hilbe Briegel, Wienacht-Lobel. 10 Uhr: Die Familie als Kulturstätte. Prof. Georg Thürer, Teufen.  
Samstag, den 24. April, 9 Uhr: Unsere Verantwortung in der Volkserziehung. Dr. oec. publ. Ernst Kuff, Bern. 10.30 Uhr: Die Verantwortung der Kirche. H. Dr. h. c. Paul Vogt, Grabs.

Preis für den ganzen Kurs, Dienstag bis Sonntag, umfänglich Unterkunft, Verpflegung, Trinkgeld und Kursgeld Fr. 42.50 für Einzelzimmer und Frauen 37.50 für Zweizimmer, für längere Dauer entsprechend weniger. Für Tagesbesucher Kursgeld Franken 1.—, Mahlzeiten extra.  
Wir laden zu dieser Kurswoche Männer und Frauen, Junge und Alte recht herzlich ein.  
Für das Evang. Sozialheim „Sonnenbild“: Pfr. Paul Vogt.  
Zürich: Lyceumclub, Rämistrasse 26. Montag, 5. April, 17 Uhr: Literarische Sektion. „150 ans d'histoire Vaudoise“, Vortrag von Cécile Delhove, Mitarbeiterin der Gazette de Lausanne. Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 1.50.

ten 37.50 für Zweizimmer, für längere Dauer entsprechend weniger. Für Tagesbesucher Kursgeld Franken 1.—, Mahlzeiten extra.  
Wir laden zu dieser Kurswoche Männer und Frauen, Junge und Alte recht herzlich ein.  
Für das Evang. Sozialheim „Sonnenbild“: Pfr. Paul Vogt.  
Zürich: Lyceumclub, Rämistrasse 26. Montag, 5. April, 17 Uhr: Literarische Sektion. „150 ans d'histoire Vaudoise“, Vortrag von Cécile Delhove, Mitarbeiterin der Gazette de Lausanne. Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 1.50.

Redaktion:  
Frau El. Studer u. Goumoens, St. Georgenstr. 68, Winterthur, Tel. 2 68 69.



**Unmöglich!**  
daß es noch Haushaltungen gibt ohne Dampfkoctopf „Securo“  
Damit kochen Sie zehnmal schneller.  
Wir liefern ab Lager!

**SCHWABENLAND & CIE AG ZÜRICH**  
Näschelerstr. 44 Tel. 25 37 40

**Institut MINERVA Zürich**  
Vorbereitung auf Universität  
Eidg. Techn. Hochschule  
Handelsabteilung  
Arztgehilfinnenkurs

**Im Frühjahr**  
in die Mittelschule  
**ATHENAEUM**  
Dr. Ed. Kleinert  
Zürich 8/32  
Neumünsterallee 1  
Tel. 32 08 61

Aparte neue Frühjahrs-Modelle in Damen-Kleidern und Deux Pièces

**MÜLLER Sommerau**  
THEATERSTR. ZÜRICH



**Hotz A.G. TEIGWAREN**  
EIERHORNLI  
PAUL HOTZ  
WILHELMSTRASSE 12  
ZÜRICH

sind vorzüglich

**PUTZARTIKEL**  
6 x zu Frieden


ist jede Hausfrau bei Verwendung von Finslers erstklassigen Putzartikeln:

- Bodenwische „Münster“**  
enthält Bienenwachs und Terpentin, verbürgt trittfesten Dauerlanz. Für Liebhaber auch verschieden parfümiert erhältlich.
- Grafitol**  
das klassische Mittel für gründliche Bodenreinigung in der plombierten Kanne
- Grafitol-Glanz**  
ein vielgeehrtes Schnellreinigungsmittel für die tägliche Pflege aller Böden. Wischt und glänzt in einem Arbeitsgang.
- Metallglanz „Münster“**  
glänzt im Nu Silber und alle Metalle. Auch für Fenster anwendbar.
- Crystallwasser**  
Es gibt viele Fleckenwasser, aber nur ein Crystallwasser.
- Möbelpolitur „Münster“**  
seit Jahren beliebt zum Auffrischen aller Möbel.

Alle diese Artikel erhalten Sie in Drogerien und einschlägigen Geschäften wo nicht, direkt beim Fabrikanten:  
**Finsler im Meiershof AG**  
Münstergasse 18, Zürich 1  
Telephon 24 47 50

**Reissverschlüsse** in größter Auswahl in Farbe, Modell und Länge erhalten Sie am promptesten im Reißverschluß-Spezialgeschäft  
**H. MEISTER, ZÜRICH 1, Augustinergasse 42, Tel. 23 53 31**

**SCHAFFHAUSER WOLLE**



**Frisch-Ravioli** vom Spezialgeschäft.  
In 3 Minuten sind

**Traiteur Seiler's**  
schmackhafte Frisch-Ravioli gekocht (Rezept auf der Packung)  
Hergestellt aus Teig: Eiern, Weissmehl, Öl  
Füllung: Ja Fleisch und Aromaten  
deshalb so nahrhaft!  
Preis: 100 g Fr. -.60, Pack.: Kartons à 300 g  
Punkte: 100 Mehl  
Die **LEXEX**-Ravioli in Dosen sind wieder erhältlich!

Uranstrasse 7 Telephon 27 49 77



**Obess Obstessenz**

**Daheim Bern** Zeughausgasse 13  
Alkoholfrei geführtes Haus. Gute Küche  
Preiswerte Mahlzeiten. Freundl. Hotelzimmer. Sitzungszimmer. Tel. 2 49 29



**MEER**  
ATELIER FÜR MÖBEL + INNENAUSBAU  
MEER + CIE AG, BERN

MIT SCHÖNEN STOFFEN, TEPPICHEN UND-VORHÄNGEN GEBEN IHRER WOH-NUNG EINE PERSÖNLICHE NOTE. BESICHTIGEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

**Brautkränze und Schleier**  
Ansteck- und Vasenblumen

**J. Fr. Gubser**  
Blumenfabrik  
St. Peterstrasse 20  
ZÜRICH 1  
Tel. 23 60 70



Schmerzen in Fuß und Bein? da hilft

**P. TREFNY** allein  
Zürich 1 Rindermarkt 7  
Gegr. 1848 - Tel. 32 22 87

Das Vertrauenshaus für

**BETT-TISCH- und KÜCHENWÄSCHE**  
in Leinen und Halbleinen

**Leinenweberei Bern AG.**  
BERN, City-Zaus, Bubenbergplatz 7

**MEYER-BUCK**  
Zürich, Schifflande-Kirchgasse

**Porzellan**  
**Kristall**  
**Keramik**

**Detektiv Lier**  
Streng diskret - Erstes Spezialbüro  
löst alle Geheimnisse  
Tel. 23 29 18  
Löwenstr. 56 b / Bahnhof  
ZÜRICH 1  
a. Detektiv d. Stadt Zürich  
u. Fremdenpolizei

34 Jahre Praxis

Der heimelige **Teetraum**  
Marktgasse 18  
**Glöckelstube**  
W. BEITZSCH, St. Gallen  
ZÜRICH

**Manz & Co.**  
Kolonialwaren  
Zürich 1  
Zähringerstraße 24  
Telephon 32 17 56

Fabrikation von Konf. türen und butterhaltigen Kochfetten

**Bewährte Bezugsquellen**

**W. FREY & CO., ZÜRICH**  
Telephon 23 66 75

**Conserven, Kolonialwaren Frischobst**  
Gemüse und Südfrüchte en gros

Fabrik-Depot für **Lenzburger Conserven**  
Birds Eye-Tiefkühlprodukte

**Obst, Gemüse, Früchte**  
liefert frisch

**KARL HAEGELI - ZÜRICH 4**  
Militärstr. 114 - Tel. 25 72 27 u. 27 14 68

**FANNY MEYER**  
Poststr. 8 / Zürich  
Mercerie | Bonneterie

Strümpfe  
Wäsche  
Blusen  
Echarpes etc.  
Kragen  
Krawatten  
Hosenträger etc.  
Herrenwäsche

**Fenner**  
Rathausbrücke, Zürich  
Tel. 23 67 20

Große Auswahl in Wolf- und Seidenstoffen - aparte Garnituren, Mercerie

**E. Kellenberger Söhne Zürich**  
Hohlstrasse 110, Tel. 23 67 96

**Landesprodukte, Früchte und Gemüse en gros**